

Präsident **Roy Garré, Bundesstrafrichter, Bundesstrafgericht, Viale Stefano Franscini 7, Postfach 2720, 6501 Bellinzona**
☎ 091 822 62 62, E-Mail: roy.garre@bstger.ch

Sekretariat **Miro Dangubic, ☎ 078 732 26 68, E-Mail: info@svr-asm.ch; www.svr-asm.ch**

Jahresbericht 2016

1. Vorstand

Personelles

Im Jahr 2016 gab es keine personellen Veränderungen im Vorstand. Die aktuellen Mitglieder sind Roy Garré (Präsident), Florence Krauskopf (Vizepräsidentin), Patrick Guidon (Vizepräsident), Thomas Stadelmann, Hans-Jakob Mosimann, Dieter Freiburghaus, Matthias Stein, Patrick Müller, André Jomini, Eleonora Lichti Aschwanden und Anastasia Falkner und Marie-Chantal May Canellas.

Sitzungen

Es fanden – nebst dem laufenden Mail-Kontakt – vier Vorstandssitzungen am 15. Januar 2016 (Lausanne), 22. Februar 2016 (Bern), 23. Juni 2016 (Bern) und am 26. September 2016 (Bern) statt. Die fünfte Vorstandssitzung wird wie üblich vor dem Richtertag in Luzern stattfinden.

Dabei befasste sich der Vorstand u.a. mit folgenden Themen:

- Vorbereitung des Tages der Richterinnen und Richter 2016 (Arbeitsgruppe: Anastasia Falkner, Florence Krauskopf, Patrick Guidon, André Jomini, Marie-Chantal May Canellas, Hans-Jakob Mosimann; Verantwortliche vor Ort: Pia Zeder);
- Durchsetzungsinitiative;
- Artikel der Weltwoche gegen einzelnen Richterinnen und Richter des Bundesverwaltungsgerichts;
- Situation der Justiz in der Türkei;
- Kommunikationspolitik der Vereinigung;
- Projekt „Konferenz der Justiz“;
- Wiederwahl bzw. Wahl der Mitglieder der Ethikkommission.

2. Kommunikation

Der Präsident und andere Vorstandsmitglieder haben sich in den Medien über folgende Themen geäußert: Wahl und Wiederwahl der Richterinnen und Richter

(NZZ); Situation der Justiz in der Türkei (RSI, RSR, NZZ am Sonntag); Landesverweisung gemäss Art. 66a ff. StGB (10 vor 10); Öffentlichkeitsarbeit der Gerichte (NZZ); Tag der offenen Türen (Der Bund); Strafzumessung bei Vergewaltigungen (Sonntagszeitung).

In der Online-Zeitschrift "Justice – Justiz – Giustizia" verfügt die SVR/ASM über eine eigene Kolumne. Die Vorstandmitglieder Thomas Stadelmann und Hans-Jakob Mosimann gehören der Redaktion der Zeitschrift an. Folgende SVR-Kolumnen wurden im Berichtsjahr publiziert: Dieter Freiburghaus, Sesam öffne dich...! (2015/4); Patrick Müller, Geschäftslastbewirtschaftung quo vadis? (2016/1); André Jomini, Projet de révision de la loi sur le Tribunal fédéral (2016/2); Anastasia Falkner, Seid stolz – es war ein Erfolg! (2016/3).

3. Vernehmlassungen

Die Vereinigung liess sich zu folgenden Gesetzesvorlagen des Bundes vernehmen:

- Genehmigung und Umsetzung des Übereinkommens des Europarats zur Verhütung und Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen und häuslicher Gewalt (Istanbul-Konvention);
- Bundesgesetz über die Verbesserung des Schutzes gewaltbetroffener Personen;
- Bundesgerichtsgesetz;
- Bundesgesetz über das Internationale Privatrecht (11. Kapitel, Konkurs und Nachlassvertrag);
- Änderung des Zivilgesetzbuchs (Erbrecht).

Am 25. Februar 2016 wurde sie zudem von der Kommission für Rechtsfragen des Nationalrates zu einer Anhörung zur Änderung des Kindesschutzrechts (Ausdehnung der Meldepflichten bei Verdacht auf Kindeswohlgefährdungen auf berufliche Fachpersonen) eingeladen.

4. AEM/UIM

Die Europäische Richtervereinigung (AEM/EAJ) führte ihre Frühjahrstagung 2015 in Jerusalem (Israel) durch. Am Kongress nahmen für unsere Vereinigung Nora Lichti Aschwanden und Stephan Gass teil. Mit Besorgnis wurde über die Situation in der Türkei berichtet. Die EAJ hatte bezüglich der Türkei bereits Resolutionen gefasst, alsdann wandte sie sich mit einem Schreiben an das Europäische Parlament, um über schwere Verletzungen der Unabhängigkeit der Richterinnen und Richter zu berichten. Mr. Durmaz, dem Delegierten der von der EAJ anerkannten Richtervereinigung YARSAV, wurde kurzfristig die Ausreise zur Teilnahme an der EAJ in Jerusalem untersagt und die Delegationserlaubnis wurde ihm unmittelbar vor dem Kongress vom High Council of Justice and Prosecutors in der Türkei entzogen. Die Versammlung unterstützte einstimmig ein Schreiben des Präsidenten an den High Council, in welchem das Vorgehen scharf kritisiert wurde. Aus Schweizer Sicht besonders

erwähnenswert ist das von Thomas Stadelmann und Stephan Gass im Auftrag der EAJ erarbeitete „Concept about EAJ-Interventions in case of problems of the judiciary in countries of EAJ-Member Associations“, welches von den Delegierten ohne Ergänzungen und einstimmig verabschiedet wurde. Das Konzept soll den Mitgliedern der EAJ einen strukturierten Umgang ermöglichen bzw. erleichtern, wenn Interventionen der EAJ in einem Land nötig werden. Gleichzeitig sind die nationalen Vereinigungen aufgefordert, das für allfällige Interventionen notwendige Beziehungsnetz national und international zu etablieren und zu dokumentieren.

Der IAJ-UIM Kongress fand vom 16. bis 21. Oktober in Mexiko-City statt. Thomas Stadelmann, Stephan Gass, Dieter Freiburghaus und Florence Krauskopf haben dort die Schweiz vertreten. Unsere Vereinigung ist in allen Studienkommissionen präsent. Thomas Stadelmann und Dieter Freiburghaus gehören zudem dem Präsidium zweier Kommissionen an. Die Studienkommissionen werden von Delegierten der nationalen Vereinigungen gebildet. Sie behandeln verschiedene Gebiete: Verwaltung der Justiz und Stellung der Gerichtsbarkeit, Zivilrecht und Zivilverfahrensrecht, Strafrecht und Strafverfahrensrecht sowie Öffentliches Recht und Sozialrecht. Die Dokumente und Beschlüsse der Kommissionen werden auf der Homepage der IAJ-UIM publiziert. Im Rahmen des Kongresses hat die Europäische Richtervereinigung einen Fonds geschaffen, welcher den Zweck hat, unverschuldet in Not geratenen Richter/Staatsanwälte Nothilfe zu leisten. Gespiesen wird der Fonds durch Beiträge aus den verschiedenen nationalen Vereinigungen. Verwaltet wird der Fonds von einem Komitee von 6 Mitgliedern der EAJ unter dem Präsidium des Präsidenten der EAJ.

5. Ethikkommission

Kathrin Dietrich hat auf eine Wiederwahl verzichtet. Der Vorstand hat Gabriella Matefi und Marcel Ogg als Nachfolger gewählt. Die anderen bisherigen Mitglieder wurden für eine neue Amtsperiode von zwei Jahren wiedergewählt.

Die Ethik-Kommission verfügt über ein eigenes Sekretariat (Frau Annalise Fink), eine eigene Email-Adresse (ethik@svr-asm.ch) und eine eigene Seite innerhalb der Homepage der Vereinigung. Über ihre Tätigkeit berichtet die Kommission selbständig.

6. Kontakte

Der Präsident nahm an den Sitzungen des Schweizerischen Kompetenzzentrums für Menschenrechte in Bern, sowie an folgenden Kongressen teil: Apertura dell'anno giudiziario am 6. Juni 2016 in Lugano, Kongress der Schweizerischen Kriminalistischen Gesellschaft vom 9./10. Juni 2016 in Vaduz (FL), Anwaltstag vom 17./18. Juni 2016 in Brunnen und Juristentag vom 16./17. September 2016 in Crans-Montana. Er wird zudem die Vereinigung am 24./25. November 2016 an der Delegiertenversammlung der Schweizerischen Staatsanwälte-Konferenz in Baden vertreten.

7. Vertretungen

Der Vizepräsident vertritt die Vereinigung im Programmausschuss des KKJPD-Projekts „Harmonisierung der Informatik der Strafjustiz“ (HIS). Die Vorstandmitglieder Florence Krauskopf und Thomas Stadelmann gehören der Direktion der Schweizerischen Richterakademie an. Nora Lichti Aschwanden vertritt die Vereinigung an der Generalversammlung der Richterakademie. Hans-Jakob Mosimann vertritt die SVR-ASM im Stiftungsrat der Stiftung für die Weiterbildung schweizerischer Richterinnen und Richter; Vorstandsmitglied Matthias Stein nimmt in deren Geschäftsleitung Einsitz.

Bellinzona, 26. Oktober 2016



Roy Garré
Präsident